



JVHSekr. Rolf Berkhoff



Amtsgericht Dortmund - Gerichtsstr. 27 - 29 - 44135 Dortmund
 Sprechstunde: Mi. + Fr. 8:00 bis 9:00 Uhr - Zimmer 7.403 - Tel. 0231 / 926 27403
 Dienstkonto: Postbank Dortmund - Konto-Nr.: 213320-469 - BLZ: 440 100 46
 Telefon privat: 0172 4959416 - E-Mail: rolf.berkhoff@ag-dortmund.nrw.de

Abs.:

Vollziehungsbeamter der Justiz Rolf Berkhoff
 Amtsgericht Dortmund
 Gerichtsstr. 27 - 29 - 44135 Dortmund

Herrn - Frau - Firma

Karl Rinkelt
Seebrechtsstr. 47

44139 Dortmund

1.10.2007

Dortmund, 4. SEP. 2007

Mein Zeichen:

JL - Nr.: *1455*

(bei Antworten + Zahlungen bitte angeben)

Betreff:

Kassenzeichen:

Aktenzeichen: *110URS 35422/07*

Sehr geehrte(r) Frau / Herr *Rinkelt*

Im Auftrag der *H. A. Traundem*

habe ich bei Ihnen wegen

<i>5047,91€</i>	<input type="checkbox"/> Gerichtskosten / Geldstrafe
<i>21,10 €</i>	<input type="checkbox"/> Kosten für diesen Auftrag
<i>5068,81€</i>	<input type="checkbox"/> zu vollstrecken

Dem Vollstreckungsauftrag ist eine Zahlungsaufforderung und eine Mahnung durch die Vollstreckungsbehörde vorausgegangen. Die darin genannten Zahlungsfristen haben Sie nicht eingehalten. Nimmeherefordere ich Sie auf, den Gesamtbetrag umgehend bar an mich zu zahlen oder auf mein Dienstkonto zu überweisen.

Falls Sie diese Aufforderung wiederum unbeachtet lassen, müssen weitere Maßnahmen gegen Sie eingeleitet werden. So kann ich, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen, die Befugnis erlangen, zur Durchführung der Pfändung Türen und Behältnisse - selbst in Ihrer Abwesenheit - öffnen zu lassen (§ § 758, 759 a ZPO).

Diese für Sie unangenehmen Folgen, verbunden mit weiteren Kosten, können Sie vermeiden, wenn Sie meiner Zahlungsaufforderung nachkommen.

Sollte die Forderung bereits gezahlt sein, so sind die entstandenen Kosten in Höhe von 21,10 € auf mein Dienstkonto zu überweisen.

Mit freundlichen Grüßen



Frist: Sofort / *[Redacted]*